

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Stand: 27.07.2026

1. Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge über die auf der Website der Anbieterin (www.nane-sommer.de) angebotenen Onlinekurse und digitalen Inhalte zwischen der Anbieterin (Nane Sommer – Mentorin für Selbstheilung & körperorientiertes Tiefencoaching) und ihren Vertragspartner:innen. Der Vertragsschluss erfolgt über die Website der Anbieterin.

2. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn:

1. a) der/ die Vertragspartner:in als Unternehmer:in bestellt,
2. b) der/ die Vertragspartner:in Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat, oder
3. c) der/ die Vertragspartner:in Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Staat hat, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass der/ die Vertragspartner:in Verbraucher:in i. S. d. § 13 BGB ist und Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hat, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem der/ die Vertragspartner:in Ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher:in im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer:in ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz der Anbieterin in Hamburg.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

3. Leistungsbeschreibung

(1) Die Anbieterin stellt dem/der Vertragspartner:in digitale Lerninhalte in Form von Onlinekursen zur Verfügung. Die Inhalte können insbesondere aus Videos, Texten, Arbeitsblättern, Audiodateien, Übungen oder weiteren digitalen Materialien bestehen. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Angebotsbeschreibung auf der Website der Anbieterin zum Zeitpunkt der Buchung.

(2) Die bereitgestellten Inhalte dienen der Wissensvermittlung, persönlichen Weiterentwicklung und praktischen Anwendung durch den/die Vertragspartner:in. Sie stellen keine medizinische, psychotherapeutische oder heilkundliche Behandlung dar und ersetzen eine solche nicht.

4. Zahlung und Fälligkeit

(1) Die Vergütung für den gebuchten Onlinekurs ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig, sofern im jeweiligen Angebot nichts Abweichendes vereinbart ist.

(2) Der Zugang zum Onlinekurs wird unmittelbar nach erfolgreichem Zahlungseingang bereitgestellt.

5. Zugang zum Onlinekurs und Nutzungsrechte

(1) Der Zugang zum gebuchten Onlinekurs wird dem/der Vertragspartner:in nach erfolgreichem Vertragsschluss und Zahlung über den von der Anbieterin bereitgestellten Mitgliederbereich unmittelbar zur Verfügung gestellt. Sofern in der jeweiligen Angebotsbeschreibung nichts Abweichendes geregelt ist, wird der Zugang für mindestens fünf Jahre ab Bereitstellung des Onlinekurses gewährleistet. Darüber hinaus bleibt der Zugang bestehen, solange der Onlinekurs von der Anbieterin in dieser Form angeboten wird.

(2) Die Zugangsdaten sind vom/von der Vertragspartner:in vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

(3) Sämtliche im Onlinekurs bereitgestellten Inhalte, insbesondere Videos, Texte, Arbeitsblätter, Audiodateien, Grafiken und sonstige Unterlagen, sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch genutzt werden. Eine Vervielfältigung, Weitergabe, Veröffentlichung oder sonstige Nutzung über den privaten Gebrauch hinaus ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Anbieterin unzulässig.

(4) Die Anbieterin ist berechtigt, den Zugang zum Onlinekurs vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Nutzung oder eine unbefugte Weitergabe der Zugangsdaten vorliegen.

6. Haftungsbeschränkung

(1) Die Anbieterin haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner haftet die Anbieterin für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der/ die Vertragspartner:in regelmäßig vertrauen darf. Im letztgenannten Fall haftet die Anbieterin jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Die Anbieterin haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

(2) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(3) Die Anbieterin bemüht sich um eine möglichst unterbrechungsfreie Verfügbarkeit des Onlinekurses. Vorübergehende Einschränkungen aufgrund von Wartungsarbeiten, technischen Störungen oder Umständen, die außerhalb des Einflussbereichs der Anbieterin liegen, können jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden.

7. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung des Vertrages verarbeitet die Anbieterin personenbezogene Daten des/der Vertragspartner:in. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

(2) Der/die Vertragspartner:in ist verpflichtet, bei der Buchung vollständige und zutreffende Angaben, insbesondere zu Name und Rechnungsanschrift, zu machen. Eine Rechnung wird dem/der Vertragspartner:in auf Wunsch in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.

(3) Änderungen personenbezogener Daten, insbesondere der E-Mail-Adresse, sind der Anbieterin über das [Kontaktformular](#) oder hallo@nanesommer.de unverzüglich mitzuteilen, sofern dies für die Vertragsdurchführung erforderlich ist.

(4) Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind der Datenschutzerklärung der Anbieterin zu entnehmen.

8. Eigenverantwortung und rechtliche Hinweise

(1) Der/die Vertragspartner:in übernimmt die volle Verantwortung für die eigene Teilnahme am Onlinekurs sowie für die Umsetzung der vermittelten Inhalte. Die bereitgestellten Inhalte dienen der Wissensvermittlung, persönlichen Weiterentwicklung sowie der Förderung der Selbstreflexion. Ein bestimmter Erfolg kann nicht garantiert werden. Die Umsetzung der vermittelten Inhalte sowie daraus

resultierende Entscheidungen liegen ausschließlich in der eigenen Verantwortung und Haftung.

(2) Die von der Anbieterin vermittelten Inhalte dienen der Förderung der Selbstwahrnehmung und der persönlichen Entwicklung. Sie ersetzen weder eine ärztliche noch eine psychotherapeutische oder heilkundliche Behandlung. Es werden keine Diagnosen gestellt und keine Heilversprechen abgegeben.

(3) Bestehen körperliche oder psychische Beschwerden oder befinden sich der/die Vertragspartner:in in ärztlicher oder psychotherapeutischer Behandlung, erfolgt die Teilnahme am Onlinekurs in eigener Verantwortung. Im Zweifel wird empfohlen, vor der Teilnahme ärztlichen oder psychotherapeutischen Rat einzuholen.

Mit jeder gebuchten Leistung werden diese AGB akzeptiert.